

Sanierglätte epasit sg

Anwendung:

epasit sg dient zum dünn-schichtigen Überspachteln von epasit MineralSanoPro Ipf-WTA, um eine sehr glatte Oberfläche zu erzielen.

Eigenschaften:

epasit sg ist ein fertig gemischter, sehr feinkörniger, weißer Zement-Trockenmörtel. epasit sg ist chromatarm gemäß Verordnung (EG) 1907/2006.

Technische Daten:

Frischmörtelrohddichte:	1,7	kg/dm ³
Festmörtelrohddichte:	1,5	kg/dm ³
Kapillare Wasseraufnahme:	0,4	kg/m ² h ^{1/2}
μ-Wert:	16	
s _D -Wert:	0,016	m

Sicherheitshinweise: Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Entsorgung: Nur restentleerte Verpackungen zum Recycling geben. Materialreste ausgehärtet oder als Pulver wie Bauschutt entsorgen.

Verarbeitung:

Untergrund von Staub, losen Teilen und Verschmutzungen säubern; im Übrigen gilt VOB. Nicht bei Temperaturen unter + 5 °C, bei zu erwartendem Frost sowie auf gefrorenem Untergrund verarbeiten. Untergrund gegebenenfalls vornässen.

epasit sg mit sauberem Wasser knollenfrei und verarbeitungsgerecht anrühren. Wasserbedarf ca. 10,5 Liter pro 30 kg-Sack. Mit Stahltraufel in einer Schichtdicke von 0 bis 1 mm aufziehen. Für größere Schichtdicken Sanierschlämme fein epasit sef oder Sanierschlämme grob epasit seg verwenden. Angemachte Sanierglätte innerhalb von 1 Stunde verarbeiten. Flächen bei warmer und trockener Witterung während der Erhärtungsphase feucht halten (Abhängen mit feuchten Tüchern, vorsichtiges Nachnässen).

epasit sg kann nach ca. 2 Wochen mit Sanierputzfarbe epasit spf oder Kalkfarbe epasit kfi bzw. epasit kfa gestrichen werden.

Verbrauch: ca. 1 kg/m² bei 1 mm Putzdicke.

Lagerung: Trocken lagern, ca. 12 Monate lagerfähig.

Lieferform: Trockenmörtel, lieferbar in Säcken zu 30 kg.

Ausgabe 02/19

epasit-Produkte haben ihre Eignung in der Praxis bewiesen. Da jedoch am Bau unterschiedliche Arbeits- und Sanierbedingungen anzutreffen sind, empfehlen wir, vor der geplanten Arbeitsausführung mit den vorgesehenen Materialien einen Versuch zu unternehmen, um Verarbeitungstechnik, Material und Verbrauchsmengen in den Griff zu bekommen. Bei Erscheinen einer neuen epasit Produkt-Information verliert diese Ausgabe ihre Gültigkeit.